

## Anlage 1 zur Bedarfsplanung 2013/2014 Vorlage 100/13 - Versorgungssituation Gesamtstadt

### 1. Versorgungssituation zum 01.03.2013

#### Kinderzahlen:

Die in der Tabelle zu Grunde gelegten Kinderzahlen zum 31.12.2012 sind der Statistikstelle der Stadt Ludwigsburg entnommen. Im Vergleich zum Vorjahr ist die Kinderzahl sowohl bei 0-3Jährigen, als auch bei den 3-6,5 Jährigen erneut gestiegen.

Kinderzahlen	0-3 Jährige	3-6,5 Jährige
31.12.2010	2.480 Kinder	2.782 Kinder
31.12.2011	2.517 Kinder	2.828 Kinder
31.12.2012	2.639 Kinder	2.893 Kinder

Nach dem 01.03.2012 geschaffene Plätze für Kinder von 0-6 Jahren:

Stadtteil	Maßnahme	Plätze 0-3 Jahre	Plätze 3-6 Jahre	Plätze 6-14 Jahre
Eglosheim	Kath. Kita Straßenäcker		- 2 Plätze	
	Montessori Kinderhaus, Teinacher Str.	+ 10 Plätze	+ 18 Plätze	
	<b>Zwischensumme</b>	<b>+ 10 Plätze</b>	<b>+ 16 Plätze</b>	
Weststadt	Ev. Kita, Friedenstr.		- 3 Plätze	
	Kath. Kita, Kaiserstr.	+ 5 Plätze	- 15 Plätze	
	Städt. Kita, Brenzstr.	+ 5 Plätze	- 13 Plätze	
	Ev. Kinder-und Familienzentrum Kurfürstenstraße	+ 10 Plätze	- 25 Plätze	
	<b>Zwischensumme</b>	<b>+ 20 Plätze</b>	<b>- 56 Plätze</b>	
Stadtmitte	Mahale		+ 5 Plätze	
	Kath. Kinder- und Familienzentrum Uhlandstraße	+ 20 Plätze		
	Kind und Beruf gGmbH, KSK	+ 15 Plätze	+ 20 Plätze	
	Ev. Kita Jägerstraße	+ 20 Plätze		
	Kadenbach und Langjahr UKi	- 10 Plätze		
<b>Zwischensumme</b>	<b>+ 45 Plätze</b>	<b>+ 25 Plätze</b>		
Hoheneck	b) Ev. Kita, Wilhelm-Nagel-Str.	+ 5 Plätze	- 7 Plätze	- 6 Plätze
Oststadt	b) Städt. Kita, Jakob-Ringler- Allee	+ 10 Plätze	- 25 Plätze	
Oßweil	a) Ev. Kita, Flurstr.		- 3 Plätze	
Grünbühl/Sonnenberg	Kinder- und Familienzentrum im Mehrgenerationenhaus, Weichselstr.	+ 10 Plätze	+ 25 Plätze	
<b>Summe</b>		<b>+ 100 Plätze</b>	<b>- 25 Plätze</b>	<b>- 6 Plätze</b>

#### Schaffung neuer Plätze für Kinder unter drei Jahren:

Die Versorgungsquote in Bezug auf die institutionellen Plätze für Kinder im Alter von 0-3 Jahren ist von 18,8% im März 2012 (siehe Vorlage 046/12, S. 2) auf 21,7% am 01.03.2013 gestiegen. Dies entspricht insgesamt einem Plus von 100 Plätzen (573 Plätze zum 01.03.2013 abzgl. 473 Plätze zum 01.03.2012).

In der unteren Tabelle ist aufgeführt, wie sich die umgesetzten Maßnahmen auf die Versorgungssituation auswirkten.

**Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.**

Stadtteil	Plätze zum 01.03.2012	Versorgungsquote	Plätze zum 01.03.2013	Versorgungsquote
Eglosheim	96	31,5%	106	33,7%
Weststadt	50	13,8%	70	19,7%
Stadtmitte	130	40,0%	175	51,8%
Oststadt	45	13,1%	55	15,0%
Hoheneck	5	3,2%	10	5,0%
Grünbühl/Sonnenberg	25	21,9%	35	30,7%

Versorgungsquote  
Stand März/August 2013

	Maximale Anzahl an institutionellen Betreuungsplätzen (lt. Betriebserlaubnis)		
	0-3	3-6 (ab 2,9)	6-14

	Kinder- zahlen (Stand 31.12.2012)	
	0-3	3-6,5

	Versorgungs- grad institutionell (ohne Flex-Plätze)	
	0-3	3-6

<b>Eglosheim Gesamt</b>	106	427	40
<b>Weststadt Gesamt</b>	70	322	35
<b>Pflugfelden</b>	21	144	0
<b>Stadtmitte Gesamt</b>	175	440	65
<b>Oststadt</b>	55	384	27
<b>Schlösslesfeld</b>	76	334	0
<b>Hoheneck</b>	10	199	6
<b>Obweil</b>	5	251	0
<b>Grünbühl/Sonnenberg</b>	35	135	0
<b>Neckarweihingen</b>	15	167	0
<b>Poppenweiler</b>	5	168	0
<b>GESAMTSTADT Kitas</b>	573	2971	173

	315	364
	355	351
	163	165
	338	325
	366	360
	264	345
	201	226
	210	278
	114	125
	143	162
	170	192
	2639	2893

	33,7%	117,3%
	19,7%	91,7%
	12,9%	87,3%
	51,8%	135,4%
	15,0%	106,7%
	28,8%	96,8%
	5,0%	88,1%
	2,4%	90,3%
	30,7%	108,0%
	10,5%	103,1%
	2,9%	87,5%
	21,7%	102,7%

Weitere Betreuungsplätze	0-3	3-6,5	6,5-14
Tagespflege (31.12.2012)	96	19	30
Tagespflege in anderen geeigneten Räumen (Kindernester)	27	0	0
<b>Tagespflege gesamt</b>	123	19	30

Summe der Betreuungsplätze - institutionell - Tagespflege	Anzahl der Betreuungsplätze gesamt			Kinder- zahlen (Stand 31.12.2012)	Versorgungs- grad insgesamt (ohne Flex-Plätze)		
	0-3	3-6,5	6,5-14			0-3	3-6
<b>Gesamt</b>	696	2990	203	2639	2893	26,4%	102,7% (1)

(1) Bei der Berechnung der „Versorgungsquote gesamt 3-6“ werden nur die Betreuungsplätze in Kindertageseinrichtungen berücksichtigt, da gemäß den gesetzlichen Vorschriften zur Erfüllung des Rechtsanspruchs Plätze in der Tagespflege nicht mit berücksichtigt werden.

### Versorgungssituation für Kinder im Alter von 3-6,5 Jahren

Wie der Tabelle entnommen werden kann, ist der Rechtsanspruch bzgl. der Plätze für 3-6,5 Jährige auf der Gesamtstadtebene erfüllt. Die Versorgungsquote bezogen auf die Plätze in den Kindertageseinrichtungen, d. h. ohne die Plätze in der Kindertagespflege, beträgt 102,7%.

### Auswirkung steigender Kinderzahlen auf ausgewählte Stadtteile

In Pflugfelden, Hoheneck und Poppenweiler liegt die Versorgungsquote unter 90%, in Obweil bei 90,3% und in der Weststadt bei 91,7%. Insbesondere in Hoheneck, Pflugfelden und der Weststadt zeigt sich ein deutlicher Anstieg der Kinderzahl. In Hoheneck trifft dies auch für die Kinder unter drei Jahren zu, hier ist ein Anstieg von 47 Kindern (Tabelle unten) gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen. Dies unterstreicht die Notwendigkeit des Ausbaus der Kleinkindplätze in diesem Stadtteil und führt dazu, dass auch in den folgenden 3-5 Jahren die Anzahl der Kinder 3-6 auf dem hohen Niveau bleiben wird.

In Grünbühl/Sonnenberg und Eglosheim sind die Kinderzahlen (3-6,5) leicht rückläufig (jeweils -8 Kinder). Im Gegensatz zu Grünbühl/Sonnenberg steigt die Anzahl der Kinder (0-3) in Eglosheim gegenüber dem Vorjahr an (+10 Kinder), während sie in Grünbühl/Sonnenberg konstant bei 114 Kindern bleibt.

Stadtteil	Kinder 3-6,5 Jahre 31.12.2011	Kinder 3-6,5 Jahre 31.12.2012	Differenz
Weststadt	334	351	+ 17 Kinder
Pflugfelden	144	165	+ 21 Kinder
Hoheneck	211	226	+ 15 Kinder
....			
Gesamtstadt	2828 Kinder	2893 Kinder	+ 65 Kinder

Stadtteil	Kinder 0-3 Jahre 31.12.2011	Kinder 0-3 Jahre 31.12.2012	Differenz
Eglosheim	305	315	+ 10 Kinder
Pflugfelden	140	163	+ 23 Kinder
Stadtmitte	325	338	+ 13 Kinder
Oststadt	344	366	+ 22 Kinder
Schlösslesfeld	247	264	+ 17 Kinder
Hoheneck	154	201	+ 47 Kinder
....			
Gesamtstadt	2517 Kinder	2639 Kinder	+ 122 Kinder

## **2. Versorgungssituation nach Inbetriebnahme bereits beschlossener Maßnahmen zum 31.12.2013**

In der folgenden Tabelle sind alle Plätze zum 31.12.2013 enthalten, für die bereits ein Beschluss gefasst wurde und für die es bereits eine konkrete Maßnahme gibt. Ausgehend von dem unter 1) genannten Ist-Bestand von 573 Plätzen für Kinder unter drei Jahren kommen weitere 85 Plätze dazu, die bereits beschlossen sind und bei denen sich die Maßnahmen in der Umsetzung bzw. Vorbereitung zur Umsetzung befinden. Somit sind es rechnerisch 658 Plätze für Kinder unter 3 Jahren in Kindertageseinrichtungen.

### Dazu gehören folgende Maßnahmen (Ausbau der Betreuungsplätze für Kinder unter 3 Jahren):

- + 20 Plätze in der Ev. Kindertageseinrichtung, Rudolf-Greiner-Str. (Obweil) – 12/2013
  - + 45 Plätze in der Betriebskita Klett-Schütte GmbH, Bleyle Areal, (Weststadt) – 10/2013
  - + 10 Plätze im Ev. Kinder- und Familienzentrums, Wilhelm-Nagel-Str., (Hoheneck) – 09/2013
  - + 10 Plätze im Kath. Kinder- und Familienzentrums, Bäderwiesen, Lange Str., (Obweil) – 09/2013
- = + 85 Plätze**

Bereits beschlossene Maßnahmen für den Ausbau der Betreuungsplätze für Kinder **über** 3 Jahren:

+ 10 Plätze in der Betriebskita Klett-Schütte GmbH, Bleyle Areal, (Weststadt) – 10/2013

+ 20 Plätze im Kath. Kinder- und Familienzentrums, Bäderwiesen, Lange Str., (Obweil) – 09/2013

- 5 Plätze im Kath. Kinder- und Familienzentrums, Uhlandstr. – 09/2013 (Beschluss lt.

Bedarfsplanung 2012/13 – Vorlage 046/12)

**= + 25 Plätze**

Versorgungsquote  
Stand Dezember 2013 unter  
Einbeziehung aller bereits  
beschlossenen Maßnahmen  
ohne Maßnahmen der  
Bedarfsplanung und dem  
Sofortprogramm

Maximale Anzahl an institutionellen Betreuungsplätzen (lt. Betriebserlaubnis)			
	0-3	3-6 (ab 2,9)	6-14

Kinder- zahlen (Stand 31.12.2012)	
0-3	3-6,5

Versorgungs- grad institutionell (ohne Flex-Plätze)	
0-3	3-6

	0-3	3-6 (ab 2,9)	6-14
<b>Eglosheim Gesamt</b>	106	427	40
<b>Weststadt Gesamt</b>	115	332	35
<b>Pflugfelden</b>	21	144	0
<b>Stadtmitte Gesamt</b>	175	435	65
<b>Oststadt</b>	55	384	27
<b>Schlösslesfeld</b>	76	334	0
<b>Hoheneck</b>	20	199	6
<b>Obweil</b>	35	271	0
<b>Grünbühl/Sonnenberg</b>	35	135	0
<b>Neckarweiingen</b>	15	167	0
<b>Poppenweiler</b>	5	168	0
<b>GESAMTSTADT Kitas</b>	658	2996	173

315	364
355	351
163	165
338	325
366	360
264	345
201	226
210	278
114	125
143	162
170	192
2639	2893

33,7%	117,3%
32,4%	94,6%
12,9%	87,3%
51,8%	133,8%
15,0%	106,7%
28,8%	96,8%
10,0%	88,1%
16,7%	97,5%
30,7%	108,0%
10,5%	103,1%
2,9%	87,5%
24,9%	103,6%

Weitere Betreuungsplätze	0-3	3-6,5	6,5-14
<b>Tagespflege Stand 31.12.2013</b>	96	19	30
<b>Tagespflege in anderen geeigneten Räumen (Kindernester)</b>	36	0	0
<b>Tagespflege gesamt</b>	132	19	30

Summe der Betreuungsplätze - institutionell - Tagespflege - Betreute Spielgruppen	Anzahl der Betreuungsplätze gesamt			Kinder- zahlen (Stand 31.12.2012)		Versorgungs- grad institutionell (ohne Flex-Plätze)	
	0-3	3-6,5	6,5-14	0-3	3-6,5	0-3	3-6
<b>Gesamt</b>	790	3.015	203	2639	2893	29,9%	103,6 (1)%

(1) Versorgungsquote bezogen auf die Plätze in Kindertageseinrichtungen, ohne die Plätze in der Kindertagespflege.

### Entwicklungen in der Kindertagespflege

Nach aktueller Information des Landkreises Ludwigsburg läuft die Gewinnung von neuen Tagespflegepersonen sehr positiv. Anfang März eröffnet ein weiteres Kinderneinrichtung in Hoheneck seine Türen, womit die Anzahl der Betreuungsplätze in der Kindertagespflege von 123 auf 132 Plätze steigt.

Aktuell sind 18 Teilnehmer/Teilnehmerinnen aus Ludwigsburg im Qualifikationskurs. Der Landkreis geht davon aus, dass er bis Dezember mindestens 40 neue Tagespflegepersonen in Ludwigsburg gewinnen und ausbilden kann, die dann auch mittelfristig in diesem Bereich tätig sind. Außerdem wird angenommen, dass neue Tagespflegepersonen dazu bereit sind, zwei Kinder unter drei Jahren zu betreuen. Gleichzeitig muss berücksichtigt werden, dass regelmäßig Tageseltern ihre Tätigkeit beenden oder weniger Kinder aufnehmen, als die Pflegeerlaubnis vorsieht. Nur 2/3 der Tageseltern bleiben langfristig in diesem Bereich tätig.

Der Landkreis plant für dieses Jahr 180 Kleinkindplätze in der Kindertagespflege in der Stadt Ludwigsburg.

## **3. Anträge der Träger und deren Auswirkung auf die Versorgungssituation**

### **3.1 Trägeranträge – Veränderungen des Platzangebotes**

Im Jahr 2012 wurde die sonst jährlich durchgeführte Elternumfrage mit Beschluss der Trägerkonferenz am 25.09.2012 eingestellt. In Zukunft soll die Bedarfssituation über eine zentralisierte Warteliste erfasst werden. Für die unten aufgeführten Anträge konnten die Auswertungen der zentralisierten Warteliste noch nicht herangezogen werden, da die Systemumstellung noch läuft. Aus diesem Grund kam der Einschätzung der Leiterinnen und Träger der Kindertageseinrichtungen eine besondere Bedeutung zu.

Ein Großteil der in der Bedarfsplanung aufgeführten Maßnahmen ist Teil des am 26.02.2013 vorgestellten Sofortprogramms im Rahmen des Ausbaus der Kleinkindbetreuung (Vorlage 047/13). In der Vorlage 047/13 wurde davon ausgegangen, dass zwischen 66-76 Kleinkindplätze (ohne Kindertagespflege) noch im Jahr 2013 zusätzlich zu den bereits beschlossenen Maßnahmen umgesetzt werden können. In der Trägerkonferenz am 19.02.2013 wurden letztlich Maßnahmen festgelegt, die zu weiteren 81 Kleinkindplätzen führen, sofern diese beschlossen werden.

Am 27.02.2013 hat der MTV (10 Plätze für 2-Jährige) die Verschiebung des Antrages, Umwandlung der beiden Kindergartengruppen in altersgemischte Gruppen, auf das Jahr 2014/2015 mitgeteilt. Diese Maßnahme war im Rahmen des Sofortprogramms 2013 (Vorlage 047/13, S. 3) genannt worden. Daher hat die Verwaltung die alternative Lösung Kath. Kita Friedrich-Ebert-Str. einbezogen. Alternativ kann somit 2013 die Maßnahme der kath. Kindertageseinrichtung Friedrich-Ebert-Str. (5 Plätze für Kinder 0-3) realisiert werden.

Somit liegen der Verwaltung Anträge vor, durch deren Umsetzung 76 Betreuungsplätze für Kleinkinder geschaffen werden können (Sofortprogramm). Darüber hinaus gibt es weitere Anträge, welche sich auf die Umwandlung von Plätzen in Kindertageseinrichtungen beziehen. Alle Maßnahmen werden in der unteren Tabelle in ihren Auswirkungen auf die Angebotsstruktur zusammengefasst.

Stadtteil	Maßnahme	Plätze 0-3 Jahre	Plätze 3-6 Jahre	Plätze 6-14 Jahre
Eglosheim	Ev., Fischbrunnenstraße	Keine Veränderung der Platzzahl		
	Ev., Kinder- und Familienzentrum, Peter-Eichert-Str.		- 5 Plätze	
	PH, Reuteallee	+ 5 Plätze	- 10 Plätze	
	Kath. Straßenäcker	+ 5 Plätze	- 10 Plätze	
	<b>Zwischensumme</b>	<b>+10 Plätze</b>	<b>- 25 Plätze</b>	
Weststadt	Klett Schütte, Bleyle Areal	+ 5 Plätze	- 10 Plätze	
Pflugfelden	Kath., Korntaler Str.	0 Plätze	0 Plätze	
Stadtmitte	Städt., Talstraße	+ 10 Plätze	- 26 Plätze	
	Städt., Marstallcenter	+ 5 Plätze	- 13 Plätze	
	Charlottenkrippe, Wilhelmstr.	+ 6 Plätze	+ 4 Plätze	- 15 Plätze
	Ev., Jägerstraße	Keine Veränderung der Platzzahl		
	<b>Zwischensumme</b>	<b>+ 21 Plätze</b>	<b>- 35 Plätze</b>	<b>- 15 Plätze</b>
Hoheneck	Kath., Parkstraße	+ 5 Plätze	- 8 Plätze	
Oststadt	Ev., Egerländerstr.		- 5 Plätze	
	Kath., Friedrich Ebert Str.	+ 5 Plätze	- 15 Plätze	
	<b>Zwischensumme</b>	<b>+ 5 Plätze</b>	<b>- 20 Plätze</b>	
Schlösslesfeld	Kath., Beethovenstr.	+ 5 Plätze	- 38 Plätze	
	Ev., Auf dem Wasen		- 5 Plätze	
	Stadt, Hartenecker-Höhe		+ 12 Plätze	
	<b>Zwischensumme</b>	<b>+ 5 Plätze</b>	<b>- 31 Plätze</b>	
Obweil	Ev., Flurstraße		- 3 Plätze	
Grünbühl/Sonnenberg	Stadt, Weichselstr.	Keine Veränderung der Platzzahl		
	Stadt, Am Sonnenberg	+ 20 Plätze		
	Kath., Moldastr.	+ 5 Plätze	- 10 Plätze	
	Ev. Hochschule, Paulusweg	Keine Veränderung der Platzzahl		
	<b>Zwischensumme</b>	<b>+ 25 Plätze</b>	<b>- 10 Plätze</b>	
<b>Summe</b>		<b>+ 76 Plätze</b>	<b>- 142 Plätze</b>	<b>- 15 Plätze</b>

### 3.2 Versorgungssituation nach Beschlussfassung der beantragten Maßnahmen 2013/2014

Die unten stehende Tabelle zeigt die Verteilung der Betreuungsplätze auf die Stadtteile. Einbezogen wurden die unter 3.1 zusammengefassten Veränderungen.

Versorgungsquote Stand Ende 2013 unter Einbeziehung aller bereits beschlossenen Maßnahmen incl. der Maßnahmen aus der Bedarfsplanung (Sofortmaßnahmen)	Maximale Anzahl an institutionellen Betreuungsplätzen (lt. Betriebserlaubnis)			Kinder- zahlen (Stand 31.12.2012)		Versorgungs- grad institutionell (ohne Flex-Plätze)	
	0-3	3-6 (ab 2,9)	6-14	0-3	3-6,5	0-3	3-6
<b>Eglosheim Gesamt</b>	116	402	40	315	364	36,8%	110,4%
<b>Weststadt Gesamt</b>	120	322	35	355	351	33,8%	91,7%
<b>Pflugfelden</b>	21	144	0	163	165	12,9%	87,3%
<b>Stadtmitte Gesamt</b>	196	400	50	338	325	58,0%	123,1%
<b>Oststadt</b>	60	364	27	366	360	16,4%	101,1%
<b>Schlösslesfeld</b>	81	301	0	264	345	30,7%	87,8%
<b>Hoheneck</b>	25	191	6	201	226	12,4%	84,5%
<b>Obweil</b>	35	268	0	210	278	16,7%	96,4%
<b>Grünbühl/Sonnenberg</b>	60	125	0	114	125	52,6%	100,0%
<b>Neckarweihingen</b>	15	167	0	143	162	10,5%	103,1%
<b>Poppenweiler</b>	5	168	0	170	192	2,9%	87,5%
<b>GESAMTSTADT Kitas</b>	734	2854	158	2639	2893	27,8%	98,7%

Weitere Betreuungsplätze	0-3	3-6,5	6,5-14
<b>Tagespflege (31.12.2012)</b>	96	19	30
<b>Tagespflege in anderen geeigneten Räumen (Kindernester)</b>	36	0	0
<b>Tagespflege gesamt</b>	132	19	30

Summe der Betreuungsplätze - institutionell - Tagespflege - Betreute Spielgruppen	Anzahl der Betreuungsplätze gesamt			Kinder- zahlen (Stand 31.12.2012)		Versorgungs- grad institutionell (ohne Flex-Plätze)	
	0-3	3-6,5	6,5-14	0-3	3-6,5	0-3	3-6
<b>Gesamt</b>	866	2873	188	2639	2893	32,8%	98,7%

### 3.3 Anträge der Träger mit Umsetzung 2014

Aufgrund der Hereinnahme des Alternativantrages der Kath. Kita Friedrich-Ebert-Str. wurde der Träger MTV darüber informiert, dass statt der beiden Gruppen nur noch eine Kindergartengruppe in eine altersgemischte Gruppe umgewandelt werden kann, damit die Versorgung im Stadtteil für die Kinder 3-6 ausreichend ist. Der Träger hat sich entschieden die VÖ-Gruppe (3-6) in eine altersgemischte Gruppe (2-6) umzuwandeln und zum September 2014 das neue Angebot den Eltern zur Verfügung zu stellen.

Träger/Einrichtung	Beantragte Maßnahme
<b>Oststadt</b>	
MTV	Umwandlung der VÖ (3-6) in VÖ (2-6)

### 3.4 Prüfaufträge für die Bedarfsplanung 2014/2015

Die Kath. Kirche hat ihren Antrag auf Umwandlung in der Kaiserstraße Weststadt zum Kindergartenjahr 2013/2014 aufgrund der Versorgungssituation zurückgezogen. Eine Prüfung der Umsetzbarkeit soll in der Bedarfsplanung 2014/2015 erneut erfolgen.

Träger/Einrichtung	Beantragte Maßnahme
<b>Eglosheim</b>	
Kath. Kindertageseinrichtung, Kaiserstraße	Umwandlung der VÖ/AM 6/7 (0-6) in KR 6/7 (0-3)

## 4. Versorgungsquoten im Überblick

#### a) Versorgungsquoten der institutionellen Betreuung in den Kindertageseinrichtungen

Plätze in Kindertageseinrichtungen	Maximale Anzahl an institutionellen Betreuungsplätzen (lt. Betriebserlaubnis)			Kinder- zahlen (Stand 31.12.2012)		Versorgungs- grad institutionell (ohne Flex-Plätze)	
	0-3	3-6 (ab 2,9)	6-14	0-3	3-6,5	0-3	3-6
<b>Stand März 2013</b>	573	2971	173	2639	2893	21,7%	102,7%
<b>Bereits beschlossen (2013)</b>	658	2996	173	2639	2893	24,9%	103,6%
<b>Beantragte Maßnahmen (2013)</b>	734	2854	158	2639	2893	27,8%	98,7%

#### b) Versorgungsquoten der Betreuung in Kindertageseinrichtungen / Tagespflege / Kindernestern

Plätze in Kindertageseinrichtungen - institutionell - Tagespflege - Tagespflege -Kindernester	Maximale Anzahl an Betreuungsplätzen (lt. Betriebserlaubnis)			Kinder- zahlen (Stand 31.12.2012)		Versorgungs- grad institutionell (ohne Flex-Plätze)	
	0-3	3-6 (ab 2,9)	6-14	0-3	3-6,5	0-3	3-6 <sup>1</sup>
<b>Stand März 2013</b>	696	2990	203	2639	2893	26,4%	102,7%
<b>Bereits beschlossen (2013)</b>	790	3015	203	2639	2893	29,9%	103,6%
<b>Beantragte Maßnahmen</b>	866	2873	188	2639	2893	32,8%	98,7%

## 5. Maßnahmen die im Kindergartenjahr 2014/2015 in Betrieb gehen (Beschluss liegt vor)

Weitere **30 Plätze** sind für Anfang 2015 im Städt. Kinder- und Familienzentrum, Erdmannhäuser Str., (Poppenweiler) und **20 Plätze** in der Städt. Kindertageseinrichtung Reichertshalde in Hoheneck geplant. Diese Plätze dienen der Erfüllung des Rechtsanspruchs nach 2013.

Somit entstehen 2014/2015 **weitere 50 Betreuungsplätze**, die bereits beschlossen sind.

Versorgungsquote Stand Anfang 2015 unter Einbeziehung der Maßnahmen Reichertshalde und Poppenweiler (ohne Kindertagespflege)	Maximale Anzahl an institutionellen Betreuungsplätzen (lt. Betriebserlaubnis)			Kinder- zahlen (Stand 31.12.2012)		Versorgungs- grad institutionell (ohne Flex-Plätze)	
	0-3	3-6 (ab 2,9)	6-14	0-3	3-6,5	0-3	3-6
<b>Hoheneck</b>	45	191	6	201	226	22,4%	84,5%
<b>Poppenweiler</b>	35	160	0	170	192	20,6%	83,3%
	....	....	....	....	....	....	....
<b>GESAMTSTADT Kindertagesstätten</b>	784	2846	158	2639	2893	29,7%	98,4%

## 6. Anpassungsnotwendigkeit der Kindertagesstättenplanung

Die in der Kindertagesstättenplanung kommunizierten Kinderzahlen sind lt. Herrn Krämer-Mandau im Mittel stimmig und entsprechen den Zahlen der Statistikstelle der Stadt Ludwigsburg. Durch die Hereinnahme der Altersgruppe der 0-3 Jährigen und des damit verbundenen kurzen Betrachtungszeitraums kam es allerdings zu Unschärfen, die sich über einen längeren Betrachtungszeitraum ausgleichen. Die Verwaltung schlägt daher eine Neuberechnung in 2-3 Jahren vor.

<sup>1</sup> Bei der Berechnung der Versorgungsquote im Bereich der 3-6,5 Jährigen Kinder werden nur die Betreuungsplätze in Kindertageseinrichtungen berücksichtigt (keine Plätze in der Tagespflege), da die gesetzlichen Vorschriften zur Erfüllung des Rechtsanspruchs für Kinder über 3 Jahren bis zum Schuleintritt nur Plätze in Kindertageseinrichtungen vorsehen.